



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 59. Sitzung vom 9. April 2013

**VORSITZENDE:**

PRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
CIVICO, MUNTER UND SEPPI

**XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Wahl der Beauftragten der Region, die an der Wahl des Präsidenten der Republik teilnehmen** (gemäß Artikel 83, Absatz 2 der Verfassung)  
*(gewählt wurden die Abg. Zelger Thaler, Pacher und Morandini).*

Am 9. April 2013 ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol um 15.23 Uhr am Sitz in Bozen, Silvius-Magnago-Platz 6, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 786/2013/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Frau Präsidentin Zelger Thaler unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico, Munter und Seppi.

Frau Präsidentin Zelger Thaler teilt den Anwesenden mit, dass sich die Abg. Ferrari, Knoll und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Dominici und Durnwalder eingetroffen.

Abwesend ist ferner Abg. Ottobre.

Präsidialsekretär Munter verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 58 vom 12. März 2013, das gemäß Absatz 2 des Artikels 41 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler gedenkt des kürzlich verstorbenen ehemaligen Abgeordneten Remo Ferretti und ersucht die Anwesenden, im Gedenken an den Verstorbenen eine Minute inne zu halten.

Frau Präsidentin Zelger Thaler wünscht den Abg. Berger, Dellai, Panizza und Ottobre, die ins Römische Parlament gewählt worden sind und somit nicht mehr dem Regionalrat angehören, alles Gute für ihr zukünftiges Wirken.

Daraufhin teilt Frau Präsidentin Zelger Thaler Folgendes mit:

Mit Schreiben vom 20. März 2013 hat Abg. Rodolfo Borga seinen Rücktritt als Fraktionssprecher der Ratsfraktion Il Popolo della Libertà per il Trentino mit Ablauf 21. März 2013 mitgeteilt.

Mit Schreiben Prot. Nr. 2084 vom 9. April 2013 hat der Südtiroler Landtag mitgeteilt, dass der am 13. März 2013 eingereichte Rücktritt des Abg. Johann Karl (Hans) Berger in der Sitzung vom 9. April 2013 angenommen wurde und dass die Abg. Frau Martina Ladurner in derselben Sitzung den Eid im Sinne des Art. 48-bis des Autonomiestatutes abgelegt hat und somit das Amt einer Landtags- bzw. Regionalratsabgeordneten angetreten ist.

***Ich begrüße die Abg. MARTINA LADURNER und wünsche ihr eine gute Arbeit.***

Es sind folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Antwort eingereicht worden:

**Nr. 203** eingebracht am 12. März 2013 vom Regionalratsabgeordneten Pius Leitner, um Auskunft über den mit Beschluss des Regionalausschusses Nr. 151/2012 bewilligten Beitrag zugunsten der Gemeinde St. Ulrich zur Veröffentlichung der Gemeindezeitung auf Talebene (Gröden) „Plata de Gherdeina“, die nur von zwei der drei Grödner Gemeinden verteilt wird, zu erhalten und um zu erfahren, ob die Gemeinde Wolkenstein für die Förderung einer eigenen Gemeindezeitung ansuchen kann oder anteilmäßig einen Anteil des von der Region gewährten Beitrages erhalten kann;

**Nr. 204** eingebracht am 12. März 2013 von den Regionalratsabgeordneten Tinkhauser und Penasa, in Bezug auf die Anfrage Nr. 192/XIV, die mündlich in der Regionalratssitzung vom 12. März 2013 beantwortet wurde, um weitere

Auskünfte über den "Fondo Housing Sociale Trentino" zu erhalten und die Gründe zu erfahren, die PensPlan Invest veranlassen, Gelder in Sozialwohnungen im Trentino zu investieren;

- Nr. 205** eingebracht am 12. März 2013 vom Regionalratsabgeordneten Alessandro Urzi, um zu erfahren, ob eine Abstimmung im Regionalrat zulässig ist, wenn die Unterlagen, auf die im Gesetz Nr. 58/XIV Bezug genommen wird, von den Gemeinden Vahrn und Brixen nur in deutscher Sprache verfasst wurden und ob die Gemeinden Vahrn und Brixen die Abstimmung über diese Akten nur in deutscher Sprache – außer dem Stempel, der auch die Übersetzung in italienischer Sprache aufweist - in ihren Gemeinderäten vorgenommen haben;
- Nr. 206** eingebracht am 25. März 2013 von den Regionalratsabgeordneten Penasa, Artioli, Savoi, Civettini und Paternoster, um zu erfahren, warum sich PensPlan Invest AG mit einer Gesellschaft zusammengetan hat, die weder aus dem Trentino noch aus Südtirol stammt, um sich am Immobiliengeschäft im Trentino zu beteiligen und um eine Kopie aller Unterlagen (auch eventuell eingeholter Gutachten) zu erhalten, aufgrund welcher der Verwaltungsrat der Gesellschaft PensPlan Centrum AG die Wahl des privaten Partners getroffen hat, um an der Ausschreibung der Provinz Trient zur Errichtung des Immobilienfonds „Fondo housing sociale Trentino“ teilzunehmen;
- Nr. 207** eingebracht am 26. März 2013 vom Regionalratsabgeordneten Pius Leitner, um zu erfahren, ob es zutrifft, dass die Gelder aus dem Zusatzrentenfonds PensPlan der krisengeschüttelten Bauwirtschaft zur Verfügung gestellt werden;
- Nr. 208** eingebracht am 26. März 2013 vom Regionalratsabgeordneten Sigmar Stocker, um zu erfahren, ob es der Wahrheit entspricht, dass die Region Druckkostenbeiträge für Bücher oder Schriften von Prof. Rolf Steininger, Lehrbeauftragter an der Freien Universität Bozen, gewährt hat und, wenn ja, für welche und in welchem Ausmaß;
- Nr. 209** eingebracht am 4. April 2013 vom Regionalratsabgeordneten Thomas Egger, um zu erfahren, welche Südtiroler Vereinigungen den ersten Teil der am 26. März 2013 beschlossenen Beiträge der Region erhalten haben, die für die Förderung der Sprachminderheiten in der Provinz Bozen bestimmt sind und sich auf 270.980,00 Euro belaufen und um zu erfahren, für welche ladinischen Initiativen 98.720,00 Euro bereitgestellt worden sind sowie um eine detaillierte Aufstellung der Nutznießer dieser Finanzierungen in den Jahren 2008-2012 zu erhalten.

Die Anfrage Nr. 205 ist beantwortet worden. Die Anfrage und die entsprechende Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Die Präsidentin stellt daraufhin Punkt 1) der Tagesordnung zur Debatte:

**Nr. 1**

**Wahl der Beauftragten der Region, die an der Wahl des Präsidenten der Republik teilnehmen (gemäß Artikel 83, Absatz 2 der Verfassung)**

Frau Präsidentin Zelger Thaler informiert die Anwesenden über die Gesetzesbestimmungen, auf die Bezug zu nehmen ist, und ersucht daraufhin die Abgeordneten, Kandidatenvorschläge zu unterbreiten.

Fau Abg. Artioli schlägt Frau Abg. Penasa als Beauftragte der Region, die an der Wahl des Staatspräsidenten teilnimmt, vor.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Urzi um das Wort, der um eine Unterbrechung der Arbeiten für eine Sitzung der Minderheiten ersucht.

Frau Präsidentin Zelger Thaler gibt dem Antrag statt und unterbricht die Arbeiten bis 16.15 Uhr.

Es ist 15.47 Uhr.

Um 16.20 Uhr teilt Frau Präsidentin Zelger Thaler mit, dass die Arbeiten noch bis 16.45 Uhr unterbrochen bleiben.

Die Sitzung wird um 16.45 Uhr wieder fortgesetzt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler erteilt Abg. Borgia das Wort, der zum Fortgang der Arbeiten Stellung nimmt und eine erneute Unterbrechung der Arbeiten ersucht, damit die Beratungen der Minderheiten abgeschlossen werden können.

Frau Präsidentin Zelger Thaler gibt dem Antrag statt und unterbricht die Sitzung bis 16.55 Uhr.

Es ist 16.46 Uhr.

Die Arbeiten werden um 16.58 Uhr wieder fortgesetzt.

Frau Präsidentin Zelger Thaler erteilt Abg. Seppi zum Fortgang der Arbeiten das Wort, der als Vertreter der Minderheiten Abg. Morandini vorschlägt.

Es nimmt Abg. Leitner Stellung, dem Frau Präsidentin Zelger Thaler repliziert.

Zu Wort melden sich außerdem Abg. Egger, Frau Abg. Klotz, welche ankündigt, dass sie an der Wahl nicht teilnehmen wird, sowie die Abg. Borgia, Dello Sbarba, Zeni, der die Kandidatur des Präsidenten der Region, Abg. Pacher, bekannt gibt, und Frau Abg. Dominici.

Frau Präsidentin Zelger Thaler beantwortet die aufgeworfenen Fragen und erteilt sodann Abg. Baumgartner, der die Präsidentin des Regionalrates, Frau Zegler Thaler, als Kandidatin für das Amt der Beauftragten der Region für die Wahl des Staatspräsidenten vorschlägt, sowie den Abg. Morandini und Penasa das Wort.

Nach Abschluss der Debatte fordert Frau Präsidentin Zelger Thaler die Anwesenden auf, zu geheimen Wahl mit beschränktem Stimmrecht zu schreiten.

An der Abstimmung nehmen die nachstehend angeführten Abgeordneten teil:

AGOSTINI Vittoria, ANDERLE Renzo, ARTIOLI Elena, BAUMGARTNER Walter, BIZZO Roberto, BOMBARDA Roberto, BORGIA Rodolfo, CASNA Mario, CHIOCCHETTI Luigi, CIVETTINI Claudio, CIVICO Mattia, COGO Margherita, DALLAPICCOLA Michele, DELLADIO Mauro, VON DELLEMANN Otto, DELLO SBARBA Riccardo, DEPAOLI Marco, DOMINICI Caterina, DORIGATTI Bruno, DURNWALDER Luis, ECCHER Claudio, EGGER Thomas, FILIPPIN Giuseppe, FIRMANI Bruno, GIOVANAZZI Nerio, HEISS Hans, HOCHGRUBER KUENZER Maria Magdalena, KASSLATTER MUR Sabina, LADURNER Martina, LEITNER Pius, LEONARDI Giorgio, LUNELLI Giorgio, MAGNANI

Mario, MAIR Ulli, MINNITI Mauro, MORANDINI Pino, MUNTER Hanspeter, MUSSNER Florian, NARDELLI Michele, NOGGLER Josef, PACHER Alberto, PANETTA Salvatore, PARDELLER Georg, PATERNOSTER Luca, PENASA Franca, PICHLER-ROLLE Elmar, PÖDER Andreas, RUDARI Andrea, SAVOI Alessandro, SCHULER Arnold, SEMBENOTTI Marco, SEPPI Donato, STIRNER BRANTSCH Veronika, STOCKER Martha, STOCKER Sigmar, THEINER Richard, TINKHAUSER Roland, TOMMASINI Christian, UNTERBERGER Juliane, URZÌ Alessandro, VEZZALI Maurizio, VIOLA Walter, ZANON Gianfranco, ZELGER THALER Rosa, ZENI Luca.

Nach Abschluss der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Frau Präsidentin Zelger Thaler das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	65
Stimmen erhalten haben:	
Rosa Zelger Thaler	39
Alberto Pacher	35
Pino Morandini	14
Franca Penasa	10
Marco Depaoli	2
Elena Artioli	1
Caterina Dominici	1
Nerio Giovanazzi	1
Lois Taibon	1
Weißer Stimmzettel	1
Nichtige Stimmzettel	3

Zu Beauftragten der Region Trentino-Südtirol für die Wahl des Präsidenten der Republik gelten für die Mehrheit die Präsidentin des Regionalrates, Frau Abg. Zelger Thaler Rosa, und der Präsident der Region, Abg. Alberto Pacher, und für die Minderheit Abg. Morandini Pino als gewählt.

Um 17.46 Uhr erklärt Frau Präsidentin Zelger Thaler die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

DIE PRÄSIDENTIN

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE